

RS Uvs 2012/10/9 KUVS-1242- 1246/10/2012

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.10.2012

Index

50/01 Gewerbeordnung

Norm

GewO 1994 §74 Abs2 Z1

GewO 1994 §74 Abs2 Z2

1. GewO 1994 § 74 heute
2. GewO 1994 § 74 gültig ab 18.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 96/2017
3. GewO 1994 § 74 gültig von 01.01.2010 bis 17.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 135/2009
4. GewO 1994 § 74 gültig von 01.12.2004 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2004
5. GewO 1994 § 74 gültig von 01.08.2002 bis 30.11.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2002
6. GewO 1994 § 74 gültig von 01.07.1997 bis 31.07.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 63/1997
7. GewO 1994 § 74 gültig von 19.03.1994 bis 30.06.1997

1. GewO 1994 § 74 heute
2. GewO 1994 § 74 gültig ab 18.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 96/2017
3. GewO 1994 § 74 gültig von 01.01.2010 bis 17.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 135/2009
4. GewO 1994 § 74 gültig von 01.12.2004 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2004
5. GewO 1994 § 74 gültig von 01.08.2002 bis 30.11.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2002
6. GewO 1994 § 74 gültig von 01.07.1997 bis 31.07.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 63/1997
7. GewO 1994 § 74 gültig von 19.03.1994 bis 30.06.1997

Rechtssatz

Unter den in § 74 Abs 2 Z 1 und 2 GewO angeführten Gefährdungen, Belästigungen und Beeinträchtigungen, deren Vermeidung oder Beschränkung auf ein zumutbares Maß subjektive Rechte darstellen, sind ausschließlich physische Einwirkungen zu verstehen. Durch den Anblick einer Betriebsanlage hervorgerufene Beeinträchtigung des Empfindens oder aus „optischen Belästigungen“ resultierende psychologische Belästigungen fallen nicht unter § 74 Abs 2 Z 1 und 2 GewO (vgl. VwGH v. 15.10.2003, 2002/04/0073; 1.7.2010, 2004/04/0166). Unter den in Paragraph 74, Absatz 2, Ziffer eins und 2 GewO angeführten Gefährdungen, Belästigungen und Beeinträchtigungen, deren Vermeidung oder Beschränkung auf ein zumutbares Maß subjektive Rechte darstellen, sind ausschließlich physische Einwirkungen zu verstehen. Durch den Anblick einer Betriebsanlage hervorgerufene Beeinträchtigung des Empfindens oder aus „optischen Belästigungen“ resultierende psychologische Belästigungen fallen nicht unter Paragraph 74, Absatz 2, Ziffer eins und 2 GewO vergleiche VwGH v. 15.10.2003, 2002/04/0073; 1.7.2010, 2004/04/0166).

Mit Beschluss des Verwaltungsgerichtshofes vom 22. April 2015,

Zahl: 2012/04/0147-15 wurde die Behandlung der Beschwerde gegen den Bescheid des Unabhängigen Verwaltungssenats für

Kärnten vom 9. Oktober 2012, Zahl: KUVS-1242-1246/10/2012, abgelehnt.

Schlagworte

Subjektive Rechte, Anblick, physische Einwirkungen, Betriebsanlage, optische Belästigungen, Gefährdung

Zuletzt aktualisiert am

26.08.2015

Quelle: Unabhängige Verwaltungssenate UVS, <http://www.wien.gv.at/uvs/index.html>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at